

Vom Fisch zum Stäbchen ☐ Seite



Die Geschichte vom Fischstäbchen

erzählt von



Seite

Vom Fisch zum Stäbchen



Erzähle die Geschichte vom Fischstäbchen (I)

1	2	3
4	5	6
7	8	9



Vom Fisch zum Stäbchen ☐ Seite

Erzähle die Geschichte vom Fischstäbchen (II)

10	11	12
13	14	15
16	17	18

Seite

Vom Fisch zum Stäbchen





Wie fischt Käpt'n iglo?



Fisch ist für Millionen von Menschen ein wichtiges Nahrungsmittel. Das Problem ist aber, dass zu viel gefischt wird. Bald wird es einige unserer beliebtesten Speisefische vielleicht nicht mehr geben – wenn wir nicht aufpassen.

Deswegen gibt es eine Organisation, die darauf achtet, dass vorsichtig gefischt wird. Das heißt: Es darf nur so viel gefischt werden, wie wieder nachwächst. Dort, wo schon "überfischt" wurde, dürfen nur wenige Fische gefangen werden. Käpt'n iglo hält sich daran. Außerdem fischt er vorsichtig, damit die anderen Tiere und Pflanzen im Wasser nicht gestört werden. Das nennt man "bestandserhaltende Fischerei".

Übrigens:

Die Organisation "MSC" (Marine Stewardship Council = Rat zur Bewahrung der Meere) überprüft die Fischer genau. Und weil Käpt'n iglo nach diesen Regeln fischt, haben alle Fischprodukte, die von Käpt'n iglo stammen, das blaue "MSC"-Siegel.





Vom Fisch zum Stäbchen

Seite

Bilder zur Geschichte vom Fischstäbchen



































